

(Formular zum Verbleib im Unternehmen, Betrieb / in der Firma, Einrichtung)

## Vereinbarung zum Betriebspraktikum

von:

bis:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel.- Nr. der Sorgeberechtigten (dienstl. / privat): \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Klassenleiter: \_\_\_\_\_

Anschrift und Tel.- Nr. der Schule: **Staatliche Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“**  
**Albert Einstein Straße 29**  
**99610 Sömmerda**  
**☎ 03634 / 320860**  
**📠 03634 / 320870**  
**📧 [tgs.einstein.soemmerda@schulen-soem.de](mailto:tgs.einstein.soemmerda@schulen-soem.de)**  
**vertreten durch die Schulleitung: Frau Raube**

### Die Ziele des Praktikums sind:

1. Vermittlung von Einsichten in das Arbeits- und Berufsleben
2. Sammeln und Auswerten von Informationen über Arbeitsplätze, Arbeitsbedingungen und Arbeitsvorgänge
3. Erkunden des Aufbaus eines Unternehmens und dessen Wirtschaftsbeziehungen
4. Erproben von Neigungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Eignungen unter den Arbeitsbedingungen des Unternehmens
5. Erleben des Zusammenwirkens der Menschen bei der Arbeit, der Anerkennung von Leistungen sowie Spannungen und Konflikten der Arbeitswelt.

### Sonstige Hinweise

1. Versicherungsmodalitäten:  
Unfallversicherung: Alle Schüler sind über die „Gesetzliche Unfallversicherung“ (GUV) versichert.  
Haftpflichtversicherung: Die beteiligten Schüler sind über den Schulträger, das Schulverwaltungsamt, versichert.
2. Die tägliche Arbeitszeit beträgt 6 Zeitstunden und sollte nach Möglichkeit zwischen 7:00 Uhr und 8:00 Uhr beginnen.
3. Die Aufsichtspflicht und Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen liegen im Verantwortungsbereich des Praktikumsbetriebes.
4. Die Praktikumssteilnehmer erhalten durch die Schule eine grundsätzliche Belehrung zum Gesundheits-, Arbeits-, und Brandschutz.

5. Der Leiter des Betriebes bzw. der Einrichtung benennt einen Praktikumsbetreuer. Der Praktikumsbetreuer unterrichtet den Praktikanten über seine Pflichten und die von ihm zu beachtenden Gesetze und Vorschriften besonders die Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften.

Der Praktikumsbetreuer gewährleistet, dass die Schüler sinnvoll eingesetzt werden. Es sind vor allem solche Tätigkeiten geeignet, die berufstypische Arbeiten des Betriebes beinhalten.

6. Während der Praktikumszeit werden die Schüler von einem Lehrer der Schule aufgesucht und betreut.
7. Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung, somit erfolgt keine Bezahlung der Schüler.
8. Nach Beendigung des Praktikums werden die Schüler mit einem Beurteilungsbogen eingeschätzt.

Sömmerda, \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

(Stempel)

\_\_\_\_\_  
Schulleitung

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

(Stempel)

\_\_\_\_\_  
Leiter des Praktikumsbetriebes